

Neunkirchen, den 14. Juni 2014

# Stichpunktprotokoll Mitgliederversammlung am 5.6.2014

## Anwesende

nicht erfasst, keine Beschlüsse gefasst

## Protokoll

Richard Pestemer

## Tagesordnungspunkte

1. Bewertung der Ergebnisse der Kommunalwahl 2014 (Bericht des Vorstandes)
2. Weitere Aktivitäten im VG-Rat und in den Ausschüssen (Antrag zur Hauptsatzung)
3. Umwandlung der WG Göppert in die FWG Erbeskopf e.V.
4. Sonstiges

## TOP 1: Bewertung der Ergebnisse der Kommunalwahl 2014

Das Vorstandsmitglied Christian Synwoldt stellte per PC u. Beamer als Mitglied des Vorstandes anhand amtlicher Dokumente der VG-Verwaltung detailliert die Wahlergebnisse dar

Zusammenfassend wurde analysiert, dass

- erst im Februar 2014 sich die Wählergruppe Göppert gegründet hatte
- mit der Neuen Liste (NL) eine weiter parteiunabhängige Gruppierung im Wahlkampf als Konkurrenz auftauchte und einige Bürgerinnen dadurch irritiert wurden
- die Alt-FWG (VG Thalfang) und welche Rolle nun eigentlich Richard Pestemer wo spielt ebenfalls eine gewisse Zeit lang irritierte
- das Programm der WG Göppert und die öffentlichen Informationsveranstaltungen hauptsächlich nur von den MitgliederInnen besucht wurde

- der Großteil der WG-Göppert-ListenkandidatInnen weitgehend in der VG Th.a.E. unbekannt waren
- das Programm der WG Göppert von den anderen Gruppierungen/Parteien hemmungslos partiell übernommen wurde
- es Heidenburg als auch in Malborn Rivalitäten mit der WG Göppert nahestehenden örtlichen Wählergruppen gab

#### Ausgangslage

- Angesichts dieser Ausgangslage wurde indes ein Ergebnis erzielt, welches aufzeigte, dass gegenüber 2009 die parteiunabhängigen Gruppierungen (WG Gö und NL) zusammen einen Stimmenanteil von 23,45 % (WG Gö = 14,50 % / NL = 8,95 %) errungen haben. 2009 hatte die Alt FWG (VG Th.a.E. e.V) nur einen Stimmenanteil von 8,35%.
- Die SPD erzielte 2014 = 34,79 % (2009 = 39,15%)/Die CDU 2014 = 33,92 % (2009 = 37,47)/Die FDP 2014 = 7,84 % (2009 = 15,03%).
- Sitzverteilung SPD = 8 Sitze (2009: - 1) / CDU = 7 (-2) / WG Gö = 3 (+ 3/ +1 gegenüber der Alt-FWG) / NL = 2 (+2)
- ABER: 2009 gab es 24 VG- Ratssitze, 2014 sind es noch 22 Sitze!
- Fazit: Die optimalen Ergebnisse wurden a) in den „Bürgerentscheidsdörfern erzielt und wenn länger bekannte Personen das WG Gö-Programm vertreten haben
- Ein wesentlicher Einbruch die „Mark Thalfang“ ist nicht gelungen
- In den einzelnen Dörfern wird nach wie vor mehrheitlich nicht entsprechend demokratisch-programmatischer Aussagen gewählt sondern nach bekannten Personen aus bestimmten „Familien- und Interessenc clans“ sowie traditionellem Gruppenverhalten (Habe immer schon SPD/CDU und FDP gewählt.....)
- Zum weiteren sollen die Gewählten die Interessen der Wähler in den Gremien umsetzen
- Deshalb wurde aus diesen Erwägungen heraus kräftig panaschiert und kumuliert
- Die Wahlbeteiligung lag mit 68,09 % bei der VG-Ratswahl in der VG Th.a.E. relativ hoch. Dennoch ist es nach wie vor schwierig die BürgerInnen zum unmittelbaren Mithandeln zu bewegen.
- Es gab zudem die Anregung die Veranstaltungen der WG Göppert eher in Bürgerhäusern und/oder im Haus der Begegnung durchzuführen, damit die Hemmschwelle sich öffentlich als Interessierte für die WG Göppert zu senken

#### Rolle der Kommunalreform im Wahlkampf

- Innerhalb der Märker Dörfer herrscht immer noch massiv die Vorstellung vor, dass die VG Thalfang auch in Form einer eigenständigen Verbandsgemeinde erhalten bleiben kann.
- Es gab auf der MV eine längere Debatte, ob es Sinn macht weiter die „Märker“ von den „Vorteilen eines Zusammenschlusses auf gleicher Augenhöhe mit der VG Hermeskeil zu einer starken VG Hochwald“ überzeugen zu können oder ob die „Bürgerentscheidsdörfer“ unabhängig davon ihre jeweiligen Bürgerentscheide in Richtung Schweich und Hermeskeil umsetzen sollen
- Einig war die MV darin, dass immer wieder, da die weitere Selbstständigkeit der VG Thalfang einen Illusion ist, die Vorteile (wie im Programm dargestellt) propagiert werden müssen, gleichzeitig aber ein Gesamtkonzept für die VG Th.a.E. nur erstellt werden kann, wenn die Märker Ortsgemeinden u.a. wie Berglicht und Schönberg z.B. sich klar positionieren (Schweich / Hermeskeil / Morbach / Bernkastel...)
- Es soll ein Antrag im VG-Rat mit einem Stichtag für eine endgültige Positionierung im VG-Rat eingebracht werden
- Dazu soll ein Alt-Antrag aus dem Jahre 2012 aufgegriffen werden.

Kurzum: Wir können nicht stellvertretend für andere handeln, sondern die Wählerinnen und Wähler haften für Ihre VG

- Einschätzung SPD: Die SPD hatte von den KlüPas (Klüngelparteien) die geringsten Verluste zu verzeichnen. Bettina Brück als MdL ist es gelungen a) den Erhalt und die Sanierung der Realschule+ positiv zu vermitteln b) anders als die CDU sich klar als Pro-Mark-Interessenvertreter darzustellen
- Einschätzung CDU: Anders als Bettina Brück repräsentiert Vera Höffner eine in sich zerrissene CDU . Ein Teil will – wie CDU-Ortsbürgermeister Steinmetz in die EG Morbach, ein Teil wie die CDU Malborn/Neurohr – inzwischen abgewählt – strebt in die VG HK, das VG-Ratsmitglied Alexander Becker/Heidenburg will mit Heidenburg in die VG Schweich, das VG-Ratsmitglied A.Vochtel ist ein Hardcore-Thalfanger Märker....und V.Höffner will trotz einer erheblichen Wahlschlappe zudem unbedingt 1. Beigeordnete bleiben
- Einschätzung FDP: Die FDP ist halbiert worden. Sie war die letzten 5 Jahre im VG-Rat nur der willfähige Juniorpartner von SPD und CDU. Zudem ist ihr Alt-Neu-Fraktionsvorsitzende B. Breit (Ortsvorsteher Bäsch) ebenfalls wie Vochtel ein Hardcore-Märker und „Marc Hüllenkremer-Hasser“.
- Einschätzung NL (Neue Liste): Die NL ist keine in sich geschlossene Gruppierung. Außer der Ablehnung des Baus von weiteren Windkraftanlagen bzw. des nur sehr begrenzten Ausbaus ist sie in Sachen Kommunalreform eher den „Märkern“ zuzuordnen. Bei Schuldenabbau meint sie, dass die Landesregierung diese übernehmen solle und ansonsten gibt es da nur sehr oberflächliche Allgemeinplätze. Groß schreibt die NL allerdings Transparenz und Bürgerbeteiligung. Da könnte es Ansatzpunkte von Zusammenarbeit geben.

## **TOP 2: Weitere Aktivitäten im VG-Rat und in den Ausschüssen**

Es sollen in der konstituierenden Sitzung folgende Anträge eingebracht werden:

- a) zur VG-Rats-Geschäftsordnung:  
Herstellung der Öffentlichkeit aller Ausschüsse soweit Personalangelegenheiten und Vergabeangelegenheit nicht dagegen sprechen. Rechtlich abgesichert können vorbereitende Ausschusssitzung insgesamt „nichtöffentlich“ abgehalten werden, können aber auch öffentlich sein, wenn die Mehrheit es so beschließt.
- b) zur Hauptsatzung:  
Die Fraktionen können nach ihrem Belieben Ratsmitglieder und/oder Bürgerschaftsvertreter in die Ausschüsse entsenden. (Bislang müssen im jeden Ausschuss immer mehrheitlich Ratsmitglieder entsandt werden, Der RPA ( Rechnungsprüfungsausschuss) darf derzeit nur mit Ratsmitgliedern besetzt werden (Da die Besetzung der Ausschüsse rechtlich geregelt ist, kann in diesem Antrag „nur“ beantragt werden in Form einer „Resolution“, dass der RLP-Landtag dementsprechend das Gesetz ändern soll. Auch wenn der Antrag scheitert, so macht er klar mit welcher Intention wir eine optimale Bürgerbeteiligung anstreben, Nebeneffekt: Die NL muss Farbe bekennen!)

Es wurde zum Weiteren von der MV entschieden, wer (Vertreter/Stellvertreter) die WG Göppert in den Ausschüssen des VG-Rates vertreten soll:

- a) Haupt- und Finanzausschuss (HFA): Berthold Jung / Christian Synwoldt
- b) Rechnungsprüfungsausschuss (RPA): Heinz Michaelis/ Richard Pestemer // ? /Anton Göppert
- c) Schulträgerausschuss: Silvia Pfeiffer / Hans-Joachim Timm
- d) Werksausschuss: Horst Fetzter / Anton Göppert
- e) Bau + Liegenschaftsausschuss: Klaus Roth / Udo Pfeiffer
- f) Wirtschaft + Tourismus: Hubert Schu / Horst Fetzter (?)

Zweckverbände:

- a) Wintersport / Natur + Umweltstätte Erbeskopf: Claudia Greber (?) / Berthold Jung
- b) ZV Bruderbach (Gemeinsame Kläranlage VG Hermeskeil, VG Th.a.E.): Horst Fetzter / Hubert Schu
- c) Interkommunaler ZV Hunsrück-Mosel (HuMos): ? /?

[http://www.landschaft.rlp.de/Internet/global/themen.nsf/0/d30655c3fb525ebfc1257578005f1d32/\\$FILE/ATTWUAXJ.pdf/alr\\_02interkom\\_03\\_eibes.pdf](http://www.landschaft.rlp.de/Internet/global/themen.nsf/0/d30655c3fb525ebfc1257578005f1d32/$FILE/ATTWUAXJ.pdf/alr_02interkom_03_eibes.pdf)

Regionale Planungsgesellschaft: Christian Synwoldt / ?

Fraktion

- Die FWG-Fraktion im VG Rat (Anton Göppert / Richard Pestemer / Hans-Joachim Timm): Der FWG-Fraktionsvorsitz/stellv. Vorsitz soll jährlich rotieren und ist ansonsten eingebunden in den Bürgerausschuss (siehe bitte auch Anlage Konzept „der Bürgerausschuss“)
- Forderung nach dem 3.Beigeordneten: Die WG Göppert beansprucht als drittstärkste Fraktion den 3. Beigeordneten (Vorschlag: Richard Pestemer)
- Sollte R.P. 3. Beigeordneter werden, dann legt er sein VG-Mandat nieder und Christian Synwoldt rückt in die Fraktion nach
- Richard Pestemer soll in Abstimmung mit der VG-Verwaltung im Vorfeld der konstituierenden Sitzung (Mitte Juli/endlgültiger Termin steht noch nicht fest!) eine Gesprächsrunde vorschlagen zur
  - a) einvernehmliche Wahl der 3 Beigeordneten (1.SPD / 2.CDU / 3.WG Göppert)
  - b) einvernehmliche Ausschussbesetzung durch SPD/CDU/WG Gö/NL/FDP

### TOP 3: Umwandlung der WG Göppert in die FWG Erbeskopf e.V.

- Es bestand unbestrittener Konsens darin, die WG Göppert in die FWG Erbeskopf e.V, schnellstmöglich umzuwandeln. Der Schriftführer soll die dafür notwendigen Schritte einleiten. (Im Briefkopf soll allerdings neben FWG Erbeskopf weiterhin der Zusatz erfolgen Kommunalreform Nur mit Uns)

<http://www.vereinsknowhow.de/kurzinfos/leitfaden.htm>

<http://www.mjv.rlp.de/Gerichte/Ordentliche-Gerichte/Amtsgerichte/Wittlich/Registergericht/binarywriterservlet?imgUid=7654e787-fc02-541d-f4d3-fe477fe9e30b&uBasVariant=11111111-1111-1111-1111-111111111111>

- Fazit: Es muss eine Gründungsversammlung (s.o.) entsprechend der Formalia – siehe Websites – durchgeführt werden

**TOP 4: Sonstiges**

Keine Beiträge

Ende der Mitgliederversammlung um 21:30 Uhr.

A handwritten signature in black ink that reads "Richard Pestemer". The script is cursive and fluid.

Richard Pestemer,  
Schriftführer